

4.645 Unterschriften fürs Sportbad



Mitglieder des Vereins „Sportbad Bad Aibling“ haben jetzt 4.645 Unterschriften für den Bau eines Sportbades in Bad Aibling an den stellvertretenden Landrat Josef Huber übergeben. Beim Gespräch im Landratsamt wiesen die Mitglieder, allen voran Elisabeth Geßner, noch einmal auf die Notwendigkeit eines Bades im westlichen Landkreis hin. Seit der Schließung des Hallenbades Prantseck im Oktober 2013 gebe es keine Alternative mehr. Viele Kinder könnten nicht schwimmen.

Der Stellvertretende Landrat Josef Huber zeigte Verständnis für das Anliegen, verwies aber auch auf die Bürgermeisterdienstbesprechung. Ein Großteil der Landkreisbürgermeister hatte hier der Beteiligung des Kreises an einem Neubau eine Absage erteilt. Dennoch werde man eine

finanzielle Beteiligung prüfen. Dafür soll zunächst mit der Regierung von Oberbayern die Zuschussfrage geklärt werden. Im Anschluss soll im Kreisausschuss und im Kreistag eine finanzielle Beteiligung des Landkreises an einem Sportbad in Bad Aibling diskutiert werden.